



KPÖ-Oberösterreich
Melicharstraße 8
4020 Linz

Antwortkarte

Ich möchte folgendes:

- Falter Nationalratswahl
- Falter Wahlauf Ruf
- Broschüre Wahlplattform
- Broschüre Existenzsicherung
- Petition Euro-Millionenvermögen besteuern
- Probenummer „Volksstimme“

Gewünschtes ankreuzen, Absender nicht vergessen, Karte abtrennen und in den nächsten Postkasten werfen oder telefonisch unter (0732) 652156 oder Mail unter ooe@kpoe.at bestellen.

Name:

Straße:

PLZ, Ort:

Impressum: Medieninhaber (Verleger), Herausgeber, Hersteller: KPÖ-Bundesvorstand, Drechslergasse 42, 1140 Wien, Telefon +43 (1) 503 65 80-0, Fax +43 (1) 5036580/499, Mail bundesvorstand@kpoe.at, Web www.kpoe.at

Geben statt nehmen!

Die Ungleichheit wächst auch in Österreich. Die Profite der Konzerne und Banken explodieren. Über 55 Milliarden Euro sind in 2.542 Privatstiftungen steuerschonend deponiert. Die Vermögenssteuer wurde abgeschafft, die Körperschaftsteuer gesenkt.

Die Zahl der Euro-MillionärInnen ist bereits auf 67.600 gestiegen. Die hundert reichsten ÖsterreicherInnen besitzen 61 Milliarden Euro. Die Kehrseite sind bereits mehr als eine Million armutsgefährdete Menschen, davon 470.000 in verfestigter Armut.

Das darf nicht so weitergehen. Daher fordert die KPÖ als Sofortmaßnahme eine Vermögenssteuer von fünf Prozent für alle Euro-MillionärInnen, zweckgebunden für Maßnahmen zur Existenzsicherung und Armutsbekämpfung.

Darüber hinaus ist eine allgemeine Umverteilung notwendig: In der Steuerpolitik durch höhere Besteuerung von Kapital und Vermögen. Durch eine aktive Lohnpolitik, welche nicht nur die Inflation, sondern auch das Produktivitätswachstum abgilt und einen Mindestlohn von 1.300 Euro bzw. acht Euro pro Stunde. Durch eine allgemeine Arbeitszeitverkürzung mit vollem Lohnausgleich.

Nationalratswahl am 1. Oktober 2006:

Die KPÖ ist wählbar!

Es ist genug für alle da!

In Österreich wächst der Reichtum. Gleichzeitig sind mehr als eine Million Menschen arm. Die KPÖ ist die Alternative zur neoliberalen Politik: Wir fordern Umverteilung von Reich zu Arm durch eine gerechte Steuerpolitik und das Grundeinkommen.

Geben statt nehmen!  **KPÖ**
www.kpoe.at

Eine Information der 

Das meinen KPÖ-KandidatInnen...



Karin Antlanger, Jahrgang 1958, Juristin und Sozialpädagogin, BRV EXIT-sozial Linz, GLB-Bundsvorsitzende

Ihre besonderen Anliegen sind eine aktive und kämpferische Gewerkschaftspolitik, wozu eine Neugründung des durch den BA-

WAG-Skandal schwer geschädigten ÖGB notwendig ist. Statt der Sozialpartnerschaft muss sich der ÖGB ausschließlich den Interessen der Lohnabhängigen verpflichtet sehen.

Stefan Krenn, Jahrgang 1944, KPÖ-Gemeinderat in Attnang-Puchheim



Die Gemeinden werden durch die EU-konforme Budgetpolitik finanziell immer mehr ausgehungert. Während die Konzerne immer weniger Steuern zahlen, werden die Haushalte durch lau-

fende Tarif- und Gebührenerhöhungen zur Kasse gebeten.

Margit Kain, Jahrgang 1937, Pensionistin



Die Pensionsreform der Regierung erfolgt auf dem Rücken der jetzigen und künftigen PensionistInnen. Unter dem verlogenen Argument wir könnten uns das nicht mehr leisten, wird der Druck privat vorzusorgen immer größer.

Nutznieser dabei sind die Versicherungskonzerne. Während die Regierung für Aufrüstung und Subventionen für Multis Geld hat, schauen die PensionistInnen durch die Finger.

Wahlvorschlag der KPÖ

Landesparteiliste Wahlkreis 4 Oberösterreich

- 1, Antlanger Karin Mag., 1958, Juristin, Linz, BRV EXIT-sozial Linz
- 2, Krenn Stefan, 1944, Pensionist, Attnang-Puchheim, Gemeinderat
- 3, Kain Margit, 1937, Pensionistin, Linz/Bad Goisern
- 4, Haslinger Manfred Arthur, 1967, Tischler, Steyr, BRVStv Fa. Gast Steyr
- 5, Spindlbeck Claudia, 1967, VS-Lehrerin, Wildenau
- 6, Furtlehner Leo, 1951, Journalist, Linz
- 7, Gruber Andrea, 1978, Studentin, Linz/Stadl-Paura
- 8, Zauner Ernst, 1956, Rauchfangkehrer, Friedburg
- 9, Grün Gerlinde Mag., 1968, Trainerin, Linz
- 10, Kepplinger Christoph, 1981, Student, Wien/Hagenberg

Regionalparteiliste Wahlkreis 4A Linz-Umgebung

- 1, Furtlehner Leo, 1951, Journalist, Linz
- 2, Grün Gerlinde Mag., 1968, Trainerin, Linz
- 3, Müller Max, 1969, Magistratsbeamter, Linz, PV Magistrat Linz
- 4, Hofmann Renate, 1959, Ärzteschreibkraft, Linz
- 5, Frank Christopher, 1976, Angestellter, Linz
- 6, Steiner Barbara, 1984, Studentin, Traun/Wien
- 7, Ghaderi Parosch, 1964, Altenfachbetreuer, Linz
- 8, Mayrhofer Eva Mag., 1958, Angestellte, Linz
- 9, Fend Franz, 1962, Publizist, Linz
- 10, Staub Bärbel, 1965, Gastwirtin, Linz
- 11, Schiff Hans Christian, 1949, Pensionist, Linz
- 12, Rögner Doris, 1971, Frühförderin, Niederneukirchen, BR Zentrum Spattstraße
- 13, Hochstöger Roland, 1966, Karenz, Linz
- 14, Winkler Peter, 1941, Pensionist, Hörsching

Regionalparteiliste Wahlkreis 4B Innviertel

- 1, Spindlbeck Claudia, 1967, VS-Lehrerin, Wildenau
- 2, Zauner Ernst, 1956, Rauchfangkehrer, Friedburg
- 3, Hutterer Josef, 1954, Pensionist, Braunau
- 4, Hohegger Christoph, 1970, Pensionist, Raab

Regionalparteiliste Wahlkreis 4C Hausruckviertel

- 1, Krenn Stefan, 1944, Pensionist, Attnang-Puchheim, GR

- 2, Gruber Andrea, 1978, Studentin, Linz/Stadl-Paura
- 3, Mikesch Leo, 1950, Altenfachbetreuer, Wels
- 4, Frank Gabriele, 1958, Angestellte, Vöcklabruck
- 5, Riegler Gerhard, 1961, Behindertenpädagogin, Weibern, BR Pro Mente
- 6, Mikesch Agnes, 1953, Altenfachbetreuerin, Wels
- 7, Kogu Mehmet, 1967, Vermessungstechniker, Traun
- 8, Gringinger-Mikesch Claudia, 1971, Kindergartenhelferin, Wels
- 9, Mugrauer Manfred Mag., 1977, Bibliothekar, Attnang-Puchheim/Wien
- 10, Gringinger Ludwig, 1968, Krafffahrer, Wels
- 11, Franz Klaus, 1960, Bautechniker, Frankenmarkt
- 12, Knasmüller Josef, 1933, Pensionist, Wels
- 13, Tohumcu Yavuz, 1964, Maler, Linz

Regionalparteiliste Wahlkreis 4D Traunviertel

- 1, Kain Margit, 1937, Pensionistin, Linz/Bad Goisern
- 2, Haslinger Manfred Arthur, 1967, Tischler, Steyr, BRVStv Fa. Gast
- 3, Hubeny Ilse, 1954, Hausfrau/Freie Autorin, Obertraun
- 4, Brunner Severin, 1982, Programmierer, Linz/Altmünster
- 5, Krenn Erika, 1938, Landesbeamtin i.R., Bad Ischl
- 6, Hubeny Walter, 1952, Postbediensteter, Obertraun
- 7, Kain Franz, 1964, Instrumentenbauer, Bad Goisern
- 8, Alton Friedrich, 1962, Student, Steyr

Regionalparteiliste Wahlkreis 4E Mühlviertel

- 1, Antlanger Karin Mag., 1958, Juristin, Linz, BRV EXIT-sozial
- 2, Kepplinger Christoph, 1981, Student, Wien/Hagenberg
- 3, Weidinger Brigitte, 1973, Angestellte, Obermühl
- 4, Hofmann Werner, 1955, Chemielaborant, Linz
- 5, Erlach Thomas, 1964, Behindertenbetreuer, Obermühl, BRVStv EXIT-sozial
- 6, Primetzhofner Franz Mag., 1953, Gastwirt, Schwertberg
- 7, Lehner Gerhard, 1956, ÖBB-Angestellter, Linz
- 8, Rogner Leopold, 1966, Arbeiter, Perg
- 9, Wahl Andreas, 1964, Maurer und Zimmermann, Niederneukirchen
- 10, Preinfalk Wolfgang, 1963, Behindertenbetreuer, Engerwitzdorf
- 11, Fehrerberger Josef, 1949, ÖBB-Pensionist, Langenstein